



VF3240 / VF3120

A3-Hochgeschwindigkeits-Flachbettscanner

Handbuch

V1.7

Für Windows®

Windows ist eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.

Vorsichtsmaßnahmen

Urheberrechte ©:

- Alle Rechte liegen bei Beijing VIISAN Technology Co., Ltd.. Kein Teil der Materialien darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung in irgendeiner Form oder mit irgendwelchen Mitteln reproduziert werden.

Haftungsausschluss:

- Die Screenshots in diesem Benutzerhandbuch wurden mit Windows 10 erstellt. Wenn Sie ein anderes Windows-System verwenden, sieht Ihr Bildschirm etwas anders aus, funktioniert aber gleich.
- Technische Daten können ohne Vorankündigung geändert werden.
- Wir haften nicht für Schäden, die durch elektromagnetische Störungen entstehen, die durch die Verwendung anderer als der vom Hersteller vorgesehenen Schnittstellenkabel entstehen.

Sicherheitsvorkehrungen:

- Scannen Sie keine Originale mit Kleber, Fett, Korrekturflüssigkeit oder nasser Tinte, da dies zu Fehlfunktionen führen kann.
- Wenn Sie den Scanner bewegen, ziehen Sie das Netzkabel und das Verbindungskabel ab.
- Ziehen Sie bei Wartungsarbeiten am Scanner den Netzstecker aus der Steckdose.
- Betreiben Sie das Gerät auf einer ebenen, gut geerdeten Arbeitsfläche und ohne übermäßige Vibrationen.
- Lagern Sie das Gerät niemals an heißen, sehr kalten, feuchten oder staubigen Orten.
- Öffnen Sie das Gerät nicht. Risiko eines elektrischen Schlages.
- Verschütten Sie während des Betriebs niemals Flüssigkeiten jeglicher Art auf dem Scanner. Berühren Sie das Netzteil auch nicht mit nassen Händen.
- Für eine längere Lagerung empfehlen wir, das Gerät an einem kühlen und trockenen Ort aufzubewahren.
- Wenn der Scanner extrem kalten oder heißen Bedingungen ausgesetzt wird, lassen Sie ihn vor der Verwendung an die normale Raumtemperatur anpassen.
- Verwenden Sie nur vom Hersteller angegebenes Zubehör.
- Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Behandeln Sie das Gerät stets vorsichtig. Vermeiden Sie Stürze und starke Stöße.
- Lassen Sie den Scanner nicht in der Reichweite von Kindern.

Umweltinformationen:

- Ausrangierte Elektro- und Elektronikgeräte sind recycelbar und sollten vom Hausmüll getrennt werden. Bitte unterstützen Sie aktiv die Ressourcenschonung und den Umweltschutz, indem Sie dieses Gerät an den Sammelstellen abgeben.

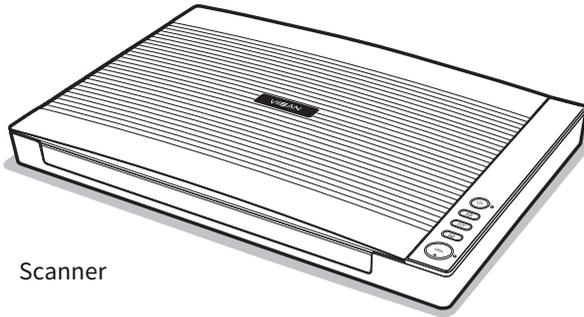


Inhalt

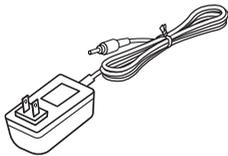
Vorsichtsmaßnahmen	2	Event-Dienstprogramm starten	24
Urheberrechte ©	2	Stromsparen	24
Haftungsausschluss	2	Konfigurieren der Scan-to-Funktionen	25
Sicherheitsvorkehrungen	2	Anpassen der Einstellungsregisterkarten	26
Umwelthinformationen	2	Die Registerkarte „Ziel “	26
Packungsinhalt	4	In Ordner scannen	27
Scannerteile	5	Als PDF scannen	27
System Anforderungen	6	An E-Mail scannen	28
Treiber und Anwendungen	6	Scannen zum Drucken	28
Installation	7	Scannen an OCR	28
Installation der Software	7	An Anwendung scannen	28
Anschließen des Scanners	8	Die Registerkarte „Scaneinstellungen “	29
Einlegen der Originale	9	Anpassungen	31
Scannen mit ViiScan	10	Bildverarbeitungseinstellungen	32
Über den ViiScan	10	Die Registerkarte „Seiteneinstellungen “	34
ViiScan starten	10	Zurücksetzen	35
Über die ViiScan-Schnittstelle	11	Ereignis-Dienstprogramm beenden	35
Anpassen der Einstellungsregisterkarten von ViiScan	11	Präferenzen	35
Die Registerkarte „Scaneinstellungen “	11	Direktscan aktivieren	36
Die Registerkarte „Bildverarbeitung “	15	Wartung	37
Vorschaufenster-Steuererelemente	19	Reinigen des Flachbettglases	37
Steuererelemente für Miniaturansichtsfenster	20	Spezifikationen	38
Verwenden der Miniaturansicht	20	Fehlerbehebung	39
Kontinuierliches Scannen	21	Scanner-Leuchten zeigen einen Fehler an	39
Löschen Sie die Sicherungsdateien	21	Probleme beim Starten des Scanvorgangs	39
Scan abbrechen	21	Probleme mit gescannten Bildern	40
Scannen mit dem Event Utility	23	Scanprobleme	40
Über das Event-Dienstprogramm	23	Treiber oder Anwendungen deinstallieren und installieren	41
Scan-to-Ziele	23		

Packungsinhalt

Stellen Sie sicher, dass die folgenden Artikel in diesem Paket enthalten sind. Sollten Teile fehlen oder beschädigt sein, wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie den Scanner gekauft haben.



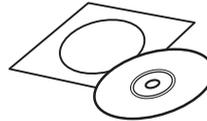
Scanner



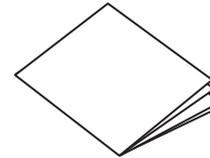
Netzteil



USB-Kabel



Installations-DVD



SchnellstartFührung

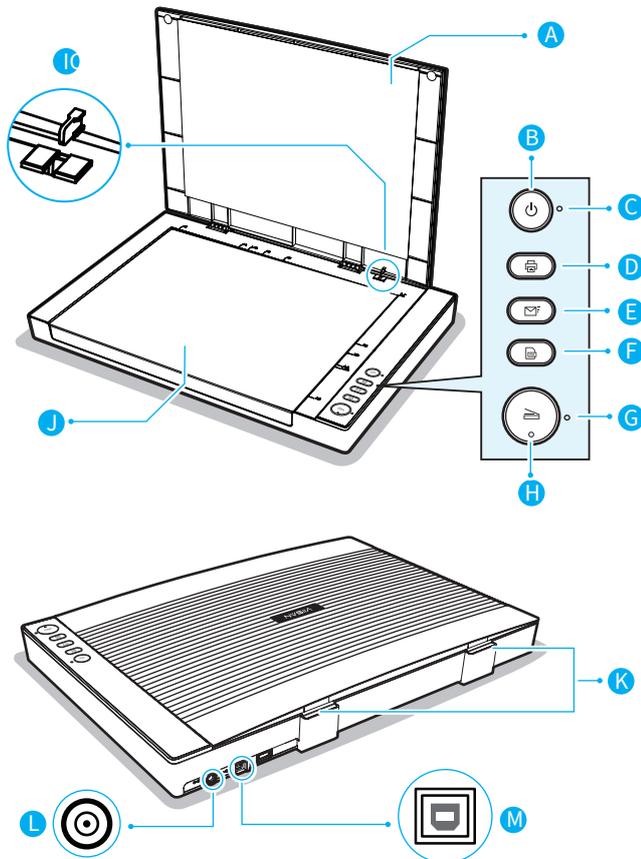


Garantiekarte

Gebündelter Treiber und Anwendungen:

- Scannertreiber und ViiScan-Dienstprogramm
- Event Utility
- OCR-Engine
- Handbuch

Scannerteile



Teile	Funktionen
A Scannerdeckel	Wird geöffnet und gibt den Blick auf das Flachbettglas frei.
B Power-Taste	Schaltet den Strom ein oder aus.
C Power LED	Gibt blaues Licht ab, wenn der Scanner eingeschaltet ist.
D Schaltfläche „Drucken“	Scannen Sie direkt an Ihren Drucker, um Kopien eines Scans anzufertigen.
E E-Mail-Button	Direkt in ein E-Mail-Programm scannen.
F PDF-Schaltfläche	Scannen Sie direkt in das PDF-Dateiformat.
G Scan-LED	Scannen: Gibt grünes Licht mit Blinklicht ab. Getrennt: Gibt rotes Licht ab.
H Scan-Taste	Direkt in den ausgewählten Ordner scannen.
I Abdeckungssensor	Automatischer Scan durch Erkennung des Abdeckungssensors. * Siehe Seite 36.
J Flachbettglas	Wird zum Scannen einzelner Seiten oder Buchseiten verwendet.
K Deckelscharniere	Heben Sie den Scannerdeckel gerade an.
L DC IN-Anschluss	Schließen Sie das Netzteil an.
M USB-Anschluss	Schließen Sie das USB-Kabel an einen Computer an.

System Anforderungen

Um die beste Leistung des Scanners zu erzielen, werden die folgenden Mindestsystemanforderungen empfohlen.

- Intel Core i5 Prozessor oder höher
- DVD-ROM
- USB 2.0-Buchse
- Mindestens 4 GB RMB (empfohlen 8 GB)
- 2 GB verfügbarer Festplattenspeicher
- Microsoft® Windows® 11, 10, 8.1, 7

NOTIZ:Die Leistung der Scansoftware wird durch die Spezifikationen Ihres Computers bestimmt. Der Computer mit höherer Spezifikation bringt eine bessere Leistung.

Treiber und Anwendungen:

- **Scannertreiber und ViiScan-Dienstprogramm**

ViiScan ist ein Treiber zur Steuerung Ihres Scanners, der verschiedene Scaneinstellungen ermöglicht. Außerdem können Sie entweder als eigenständige Anwendung oder mithilfe einer anderen TWAIN-kompatiblen Anwendung eines Drittanbieters starten. [Siehe Seite 10](#) für mehr Details.

- **Event Utility**

Mit dieser Anwendung können Sie die Schaltfläche Ihres Scanners auf eine andere Funktion „Scannen an“ umstellen und über das Einstellungsdialogfeld verschiedene Einstellungen konfigurieren, z. B. Scannen in Ordner/PDF/E-Mail/Drucken, Erstellen von Text-OCR oder Öffnen von Scans mit einer bestimmten Anwendung. [Siehe Seite 23](#) für mehr Details.

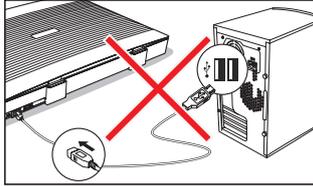
- **OCR Engine**

Dieses Programm ermöglicht die Konvertierung der gescannten Datei in ein bearbeitbares Textformat, wenn die Scan-to-OCR-Funktion (Optical Character Recognition) des Scanners verwendet wird.

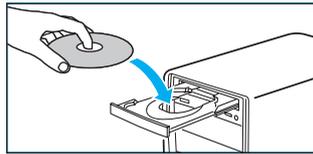
Installation

Installieren der Software

! NOTIZ:Schließen Sie den Scanner NICHT an den Computer an, bevor Sie die Software installiert haben. Sie müssen zuerst den Scannertreiber installieren und dann den Scanner an den Computer anschließen.

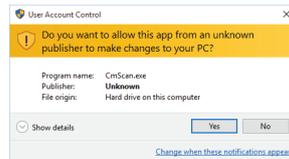


1. Legen Sie die Installationsdiskette in das Laufwerk des Computers ein und führen Sie sie aus[[**Setup.exe**]] von der Diskette.



2. Für Windows 11/10.8.1/8/7

Benutzerkontensteuerung] Wenn der Bildschirm erscheint, klicken Sie auf[**Ja**] um mit der Installation zu beginnen.



! NOTIZ:Bitte installieren Sie alle Anwendungen, um sicherzustellen, dass alle Funktionen des Scanners ordnungsgemäß funktionieren.

3. Klicken Sie[**Einfache Installation**].

Wenn Sie nur bestimmte Software neu installieren möchten, die Sie zuvor deinstalliert haben, wählen Sie [Benutzerdefinierte Installation] und geben Sie die Software an.



4. Klicken Sie[**Installieren**]und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation abzuschließen.



5. Klicken Sie[**Beenden**]um das Programm zu beenden, wenn die Installation erfolgreich abgeschlossen wurde!



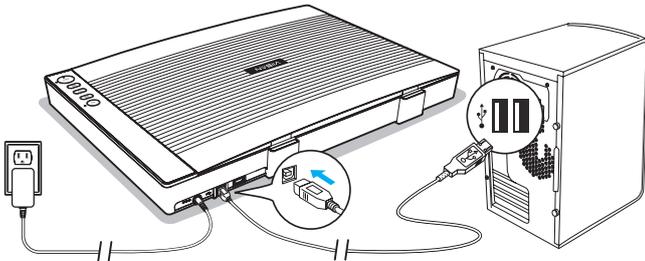
Anschließen des Scanners:

! NOTIZ: Verwenden Sie ausschließlich das mit dem Scanner gelieferte USB-Kabel und das Netzteil. Die Verwendung anderer Kabel kann zu Fehlfunktionen führen.

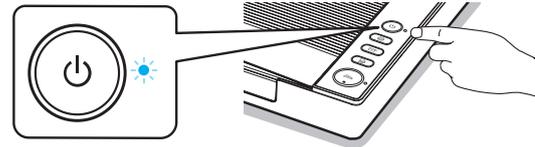
1. Schließen Sie das mitgelieferte Netzteil an den DC IN-Anschluss des Scanners an und stecken Sie das andere Ende in eine Steckdose.



2. Schließen Sie das mitgelieferte USB-Kabel an den USB-Anschluss des Scanners und das andere Ende an den Computer an.



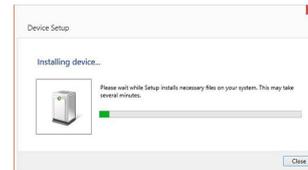
3. Drücken und halten **[LEISTUNG]**, um den Scanner einzuschalten, bis der Power-LED leuchtet blau.



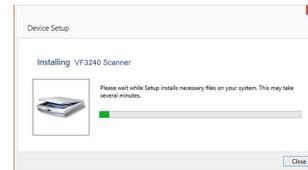
! NOTIZ:

- Um das Gerät auszuschalten, halten Sie **[LEISTUNG]** gedrückt, bis die Power-LED erlischt.
- Der Scanner schaltet sich automatisch aus, wenn er 15 Minuten lang nicht bedient wird.

4. Die **[Gerät installieren]** Das Fenster wird angezeigt, wenn der Scanner zum ersten Mal eingeschaltet wird.

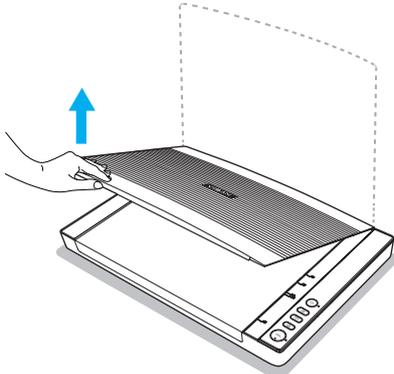


5. Bitte warten Sie, bis die Konfiguration des Treibers abgeschlossen ist **[Gerät installieren]** Fenster verschwindet.

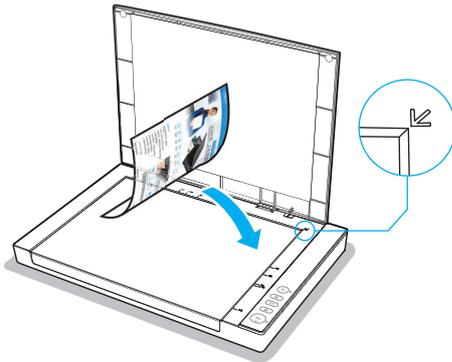


Einlegen der Originale

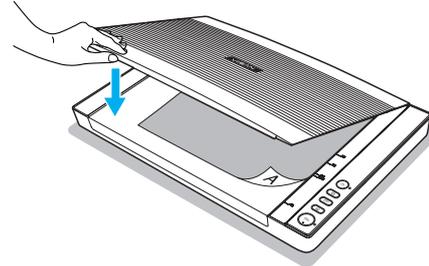
1. Öffnen Sie den Scannerdeckel.



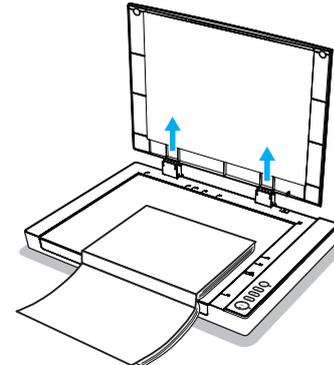
2. Legen Sie das Original mit der Vorderseite nach unten auf das Flachbettglas und richten Sie es dann an der Pfeilmarkierung aus.



3. Schließen Sie den Scannerdeckel vorsichtig, damit sich Ihr Original nicht bewegt.



4. Wenn Sie Bücher oder andere dicke Dokumente scannen, können Sie den Scannerdeckel gerade anheben oder abnehmen.



NOTIZ: Legen Sie keine schweren Gegenstände auf das Scannerglas und drücken Sie nicht zu stark auf das Scannerglas, da dies zu Schäden an der Glasoberfläche führt.

Scannen mit ViiScan

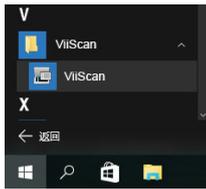
Über den ViiScan

ViiScan ist ein Treiber zur Steuerung Ihres Scanners, der verschiedene Scaneinstellungen ermöglicht. Es ermöglicht Ihnen auch, entweder als eigenständige Anwendung zu starten oder es mithilfe einer TWAIN-kompatiblen Anwendung eines Drittanbieters wie Adobe Photoshop zu erwerben.

Starten von ViiScan

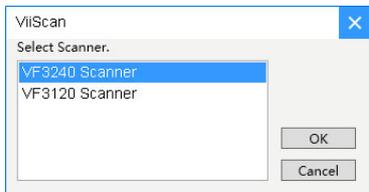
1. Klicken Sie auf Systemfenster  Symbol, dann [Alle Apps], wählen Sie [VIISAN]

Ordner, um das ViiScan-  Programm zu öffnen.

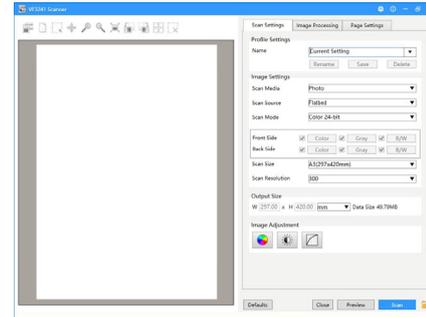


2. Wählen Sie Ihren Scanner aus der Liste der ausgewählten Quellen aus und klicken Sie auf [OK].

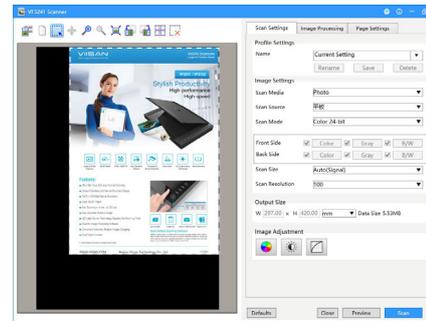
Anschließend wird die ViiScan-Oberfläche sofort geöffnet.



3. Der ViiScan verfügt über ein Vorschaufenster, in dem Sie eine Vorschau des Bildes anzeigen können, bevor Sie das endgültige Bild scannen. Sie können bei Bedarf Änderungen an den Einstellungen vornehmen und dann auf [Vorschau] klicken, um eine Vorschau des Bildes vor dem Scannen anzuzeigen.



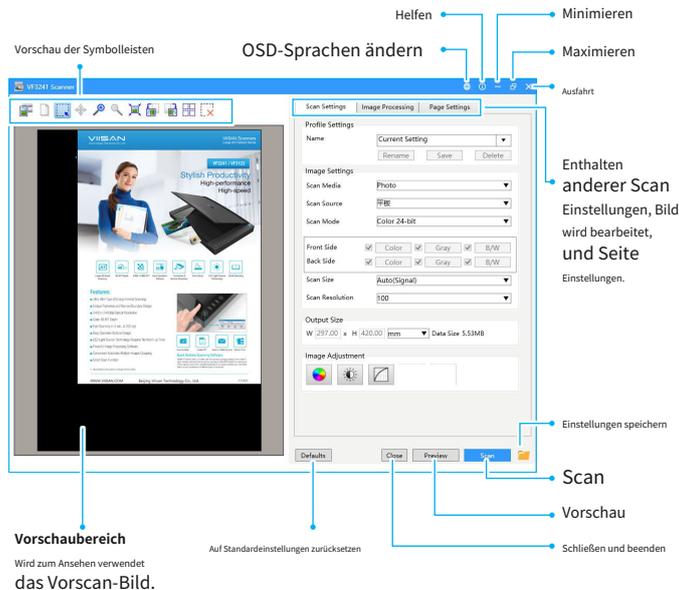
4. Wenn das vorab gescannte Bild angezeigt wird, können Sie die Größe des Scanbereichs ändern, indem Sie die Markierungspunkte um das Bild ziehen, um den gewünschten Bildbereich einzurahmen. Der Bereich außerhalb des Rahmens wird nach dem Klicken auf die Schaltfläche [Scannen] zugeschnitten.



Scannen mit ViiScan (Fortsetzung)

Über die ViiScan-Schnittstelle

Die TWAIN-Oberfläche ist in zwei Abschnitte unterteilt: den rechten Abschnitt, in dem sich die meisten Steuereinstellungen befinden, und den linken Abschnitt, der der Vorschaubereich ist.

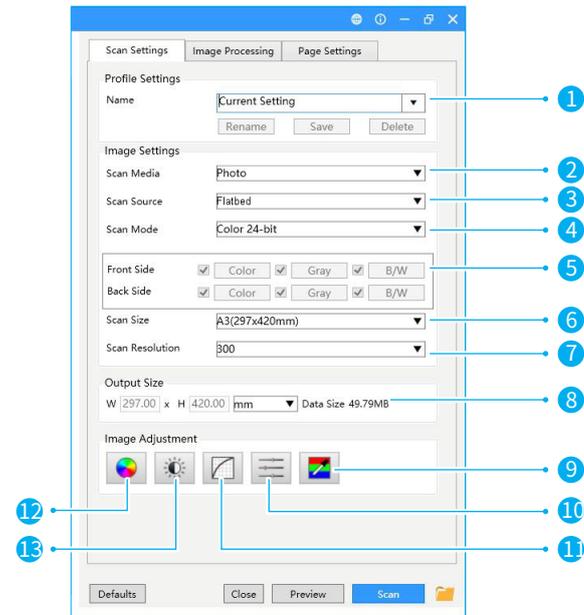


Anpassen der Einstellungsregisterkarten von ViiScan

Im ViiScan-Bedienfeld gibt es drei Einstellungsdialoge: die Registerkarten „Scaneinstellungen“, „Bildverarbeitung“ und „Seiteneinstellungen“. Im Folgenden finden Sie Funktionsbeschreibungen und Beispiele der verfügbaren Einstellungen.

Die Registerkarte „Scaneinstellungen“

Klicken Sie auf die Registerkarte „Scaneinstellungen“, um die Einstellungsseite aufzurufen. Sie können die Änderung wie folgt vornehmen:



NOTIZ:Für detaillierte Anweisungen zum ViiScan-Dialogfeld klicken Sie auf der ViiScan-Benutzeroberfläche auf das Symbol „Hilfe“, um die Hilfedatei zu öffnen.

Scannen mit ViiScan (Fortsetzung)

1	Favorit Einstellungen	Erstellen Sie neue Scanprofile mit Ihren bevorzugten Einstellungen und speichern Sie diese für die zukünftige Verwendung.
2	Originaltyp	Geben Sie einen Originaltyp an, einschließlich „Foto“, „Textdokument und Lineart“ und „Magazin“.
3	ScanSource	Die Einstellung „Scanquelle“ ist auf „Flachbett“ festgelegt. Sie können diese Einstellung nicht ändern. ! NOTIZ: Die Scanquelle kann je nach Scannertyp variieren.
4	Scan-Modus	Geben Sie einen Modus zum Scannen Ihrer Originale an einschließlich „Farbe“, „Grau“, „S/W“ und „Mehrfarbenausgabe“.
5	Mehrfarbig Ausgabe	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um die Modi auszuwählen, darunter: „Farbe“, „Grau“, „S/W“. Sie können einen einzelnen Scan durchführen, um bis zu drei separate Bilder gleichzeitig zu speichern.  Sie können die Tasten „Farbe“, „Grau“ oder „S/W“ drücken, um für jeden Modus unterschiedliche Einstellungen vorzunehmen. <input checked="" type="checkbox"/> Color <input checked="" type="checkbox"/> Gray <input checked="" type="checkbox"/> B/W
6	ScanSize	Geben Sie ein Papierformat an, einschließlich: <ul style="list-style-type: none"> • Flexibel • A3 (297 x 420 mm) • A4 (210 x 297 mm) • B5 (148 x 210 mm) • A6 (105 x 148 mm) • B6 (128 x 182 mm) • Letter (216 x 297 mm) • Legal (216 x 356 mm)

7	Scan Auflösung	Wählen Sie die Auflösung des zu scannenden Bildes mit den folgenden Optionen: „100 dpi“, „200 dpi“, „300 dpi“, „600 dpi“, „1200 dpi“, „2400 dpi“. ! NOTIZ: Die Änderung der Scanauflösung gilt nur für den ausgewählten Zuschneiderahmen.
8	Ausgabe Größe	Zeigen Sie die Breite und Höhe des Zuschneiderahmens an. Sie können die Ausgabegröße anpassen, indem Sie die Kanten oder Ecken des Zuschneiderahmens im Vorschaufenster ziehen.
9	Farbe Aussteiger	Diese Einstellung entfernt eine einzelne Farbe (Rot, Grün oder Blau) wie Markierungen oder Stempel und behält den schwarzen Text bei. Wenn „Keine“ ausgewählt ist, wird keine Farbe gelöscht. Beispiel zum Entfernen des roten Stempels:  Sie können den Schieberegler „Filterschwelle“ anpassen, wenn die ausgewählte Farbe nicht ausgeblendet werden kann. Ziehen Sie den Schieberegler in Richtung „Maximum“, um mehr ausgewählte Farbe zu entfernen, und in Richtung „Minimum“, um mehr ausgewählte Farbe beizubehalten. ! NOTIZ: Farb-Dropout kann nur im „Grau“- und „S/W“-Modus festgelegt werden.

Scannen mit ViiScan (Fortsetzung)

9

S/W
Schwelle
Einstellungen

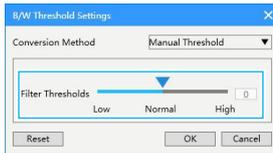


! NOTIZ: Diese Funktion ist nur beim Scannen im Schwarzweiß- oder Mehrfarbenausgabemodus (Schwarzweiß) verfügbar. Sie können das gescannte Bild mit der folgenden Methode in Schwarzweiß konvertieren:

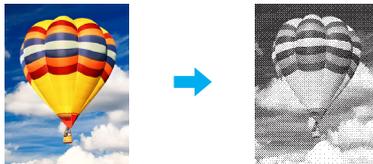
Automatischer Schwellenwert: Es findet automatisch einen geeigneten Schwellenwert, um ein klares Bild zu erhalten und dunkle Hintergründe aus dem Bild zu entfernen.



Manueller Schwellenwert: Sie können den Filterschwellenwert manuell anpassen (-100 ~ 100), bis Sie mit dem Ergebnis zufrieden sind.



Halbtonmuster: Dies stellt 3 Halbtonmuster bereit, jedes erzeugt einen Halbtoneffekt mit einem Muster aus schwarzen und weißen Punkten, die dunklere oder hellere Farbwerte darstellen können. Sie können den Filterschwellenwert (-100-100) verschieben, wenn Sie die Kantenstärke von Mustern erhöhen oder verringern möchten.

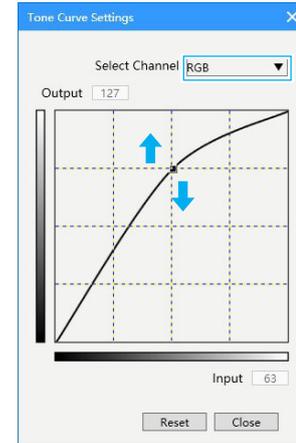


10

Ton
Kurve
Einstellungen



In diesen Einstellungen können Sie den Farbton eines Bildes anpassen, indem Sie den Farbkanal auswählen. Sie können die RGB-Kanäle kombiniert anpassen oder einen bestimmten Kanal anpassen.



Kanalloptionen:

RGB: Passen Sie Rot, Grün und Blau zusammen an.

Rot: Passen Sie den Rotkanal an. **Grün:** Passen Sie den Grünkanal an. **Blau:** Passen Sie den Blaukanal an.

! NOTIZ:

- Im Kanal wird nur Grau angezeigt, wenn als Farbmodus „Grau“ ausgewählt ist.
- Diese Funktion ist im S/W-Modus deaktiviert.

Scannen mit ViiScan (Fortsetzung)

Helligkeit/ Kontrast/ Schatten/ Markieren

Einstellungen

10



HINWEIS: Dies
Funktion ist
behindert in
S/W-Modus.

Helligkeit:

Bewegen Sie den Schieberegler, um den Wert zu erhöhen oder zu verringern (-100 ~ 100), um das Bild heller oder dunkler einzustellen.



Verdunkelt

Original

Aufgehellt

Kontrast:

Bewegen Sie den Schieberegler, um den Wert zu erhöhen oder zu verringern (-100 ~ 100), um den Kontrast höher oder niedriger anzupassen.



Verminderter Kontrast

Original

Erhöhter Kontrast

Schatten:

Bewegen Sie den Schieberegler, um den Wert (0–100 %) anzupassen, um die Details in harten Schattenbereichen hervorzuheben.



Original

Aufgehellter Schatten

Höhepunkte:

Bewegen Sie den Schieberegler, um den Wert (0–100 %) anzupassen und die Mitteltöne hervorzuheben.



Original

Hervorgehobener Mittelton

Farbe Einstellung

11



Farbton::

Bewegen Sie den Schieberegler, um den Wert zu erhöhen oder zu verringern (-100 ~ 100), um den Farbton anzupassen.



Sättigung::

Bewegen Sie den Schieberegler, um den Wert zu erhöhen oder zu verringern (-100 ~ 100), um die Sättigung anzupassen.



Die Sättigung nahm ab

Original

Sättigung erhöht

Farbbalance:

Sie können den Farbton anpassen, wenn Fotos aufgrund des Wetters oder der Beleuchtung am Ort der Aufnahme rot und grün getönt sind.

- Cyan und Rot
- Magenta und Grün
- Gelb / Blau

Unten sehen Sie ein Beispiel für ein Bild, in dem das Paar „Cyan & Rot“ angepasst wurde.



Cyan wird erhöht

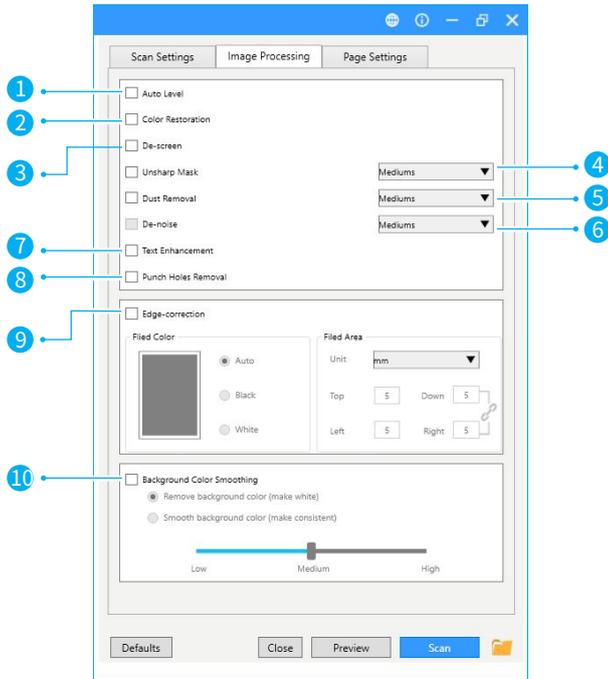
Rot wird erhöht

! NOTIZ: Diese Funktion ist nur im Farbmodus aktiviert.

Scannen mit ViiScan (Fortsetzung)

Die Registerkarte „Bildverarbeitung“.

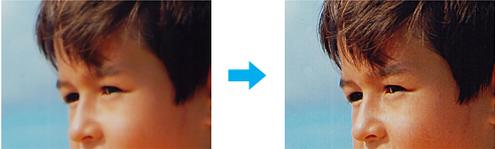
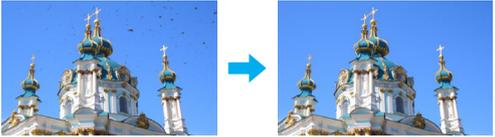
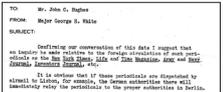
Sie können die Funktionen auf der Registerkarte „Bildverarbeitung“ verwenden, um Ihre Originale in ViiScan zu scannen. Die folgende Tabelle enthält Beispiele und Beschreibungen der Bildverarbeitungseinstellungen.



HINWEIS: Abhängig von den von Ihnen vorgenommenen Scaneinstellungen sind einige Elemente möglicherweise nicht verfügbar.

1	Auto-Ebene	<p>Auto Level hilft dabei, sowohl die Farbe als auch den Kontrast des gescannten Bildes automatisch anzupassen, basierend auf den gefundenen Schatten, Mitteltönen und Lichtern.</p> <p>Original Automatische Nivellierung angewendet</p>
2	Farbe Wiederherstellung	<p>Die Farbwiederherstellung hilft dabei, die verlorene Farbe in alten Bildern wiederherzustellen und ihnen die ursprünglichen Farben zurückzugeben.</p> <p>Original Farbwiederherstellung Angewandt</p>
3	Entraisterung	<p>Entraisterung hilft, Moiré-Muster in Zeitschriften oder anderen gedruckten Materialien zu reduzieren. Nach der Entraisterung kann das Bild verschwommen erscheinen.</p> <p>Original Entraisterung angewendet</p>

Scannen mit ViiScan(Fortsetzung)

5	Unschärf-Maske	<p>Diese Funktion trägt dazu bei, Kanten im Bild deutlicher hervorzuheben und so ein insgesamt schärferes Bild zu erzielen.</p> 
6	Staub-Entfernung	<p>Die Staubentfernungsfunktion kann Staub oder Kratzspuren entfernen, ohne die Bildkomposition zu beeinträchtigen.</p> 
7	Entrauschen	<p>Die Rauschunterdrückung hilft dabei, kleine Punkte oder Flecken zu entfernen, die im Hintergrund des gescannten Dokuments erscheinen.</p> <p>NOTIZ: Die Rauschunterdrückung ist nur im „S/W“-Modus aktiviert.</p> 
8	Text-Erweiterung	<p>ist die Fortsetzung r lesbar</p>  

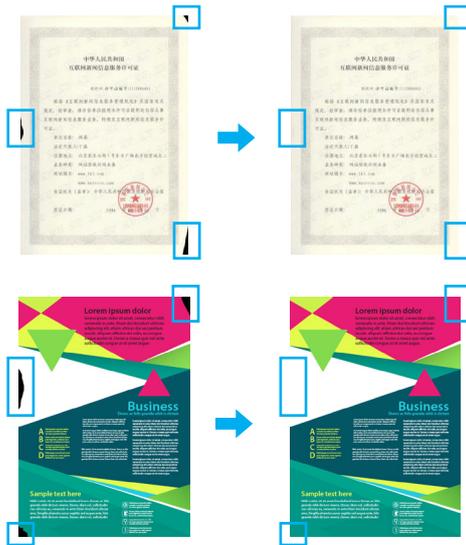
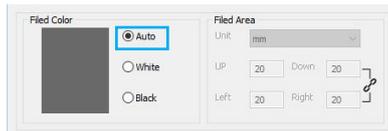
9	Schlagen Löcher-Entfernung	<p>Mit dieser Funktion können die runden Lochungen an den Rändern der Dokumente entfernt werden. Die Stanzlöcher an den Rändern werden durch die Farbe ersetzt, die dieser am nächsten kommt das Dokument.</p> <p>Original Entfernung von Stanzlöchern Angewandt</p>  <p>NOTIZ:</p> <ul style="list-style-type: none"> Lochungen werden nicht entfernt, wenn die Dokumente schräg und ohne Beschnitt eingelegt werden. Die Form von Stanzlöchern, die nicht rund sind, kann nicht entfernt werden. Stanzlöcher dürfen nicht entfernt werden, wenn die Löcher den Text, die Linien oder die Grafiken überlappen.
10	Hintergrund- Farbe Glätten	<p>Mit der Funktion „Hintergrundfarbenglättung“ können Sie die Hintergrundfarbe glätten oder sie entfernen und Weiß erzeugen.</p> <p>Original Machen Sie Weiß</p>  <p>Machen Sie eine Glättung</p>

Scannen mit ViiScan (Fortsetzung)

Diese Funktion füllt die fehlenden Kanten mit einer zum Bild passenden Farbe. Außerdem werden den Rändern der gescannten Dokumente weiße oder schwarze Ränder hinzugefügt.

Beispiel 1:

Automatisches Auffüllen fehlender Kanten mit Farbe.



Rand-Korrektur
Einstellungen
(Beispiel 1)

11

Beispiel 2:

Fügen Sie am Rand des gescannten Dokuments einen weißen oder schwarzen Rand hinzu. Sie können auch einen Wert (1-20 mm) eingeben.



Rand-Korrektur
Einstellungen
(Beispiel 2)

11



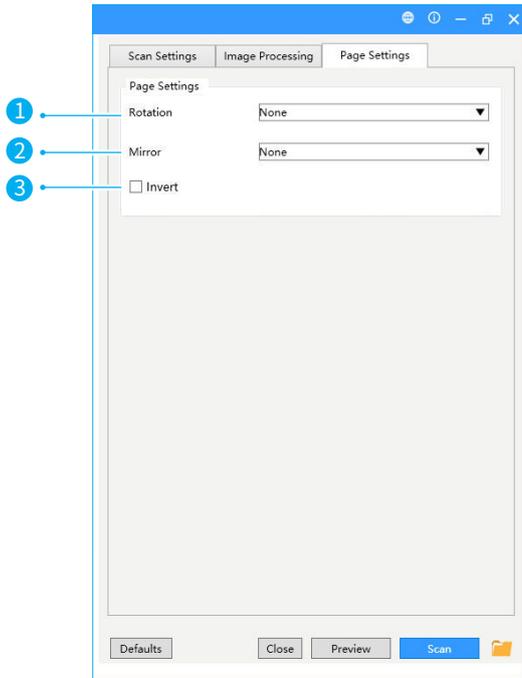
Fügen Sie einen weißen Rand hinzu

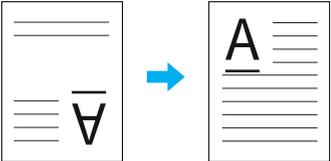
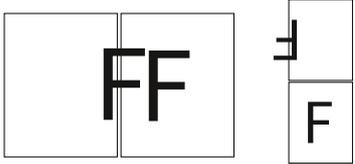
Fügen Sie einen schwarzen Rand hinzu

Scannen mit ViiScan (Fortsetzung)

Die Registerkarte „Seiteneinstellungen“.

Die „Seiteneinstellungen“ umfassen Drehungs-, Spiegelungs- und Umkehrungseinstellungen. Sie können Änderungen wie folgt vornehmen:

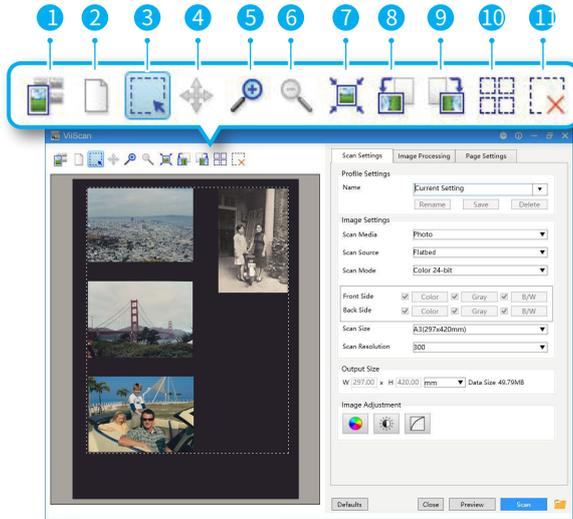


1	Drehung	<p>Wählen Sie einen Drehwinkel aus, um das Bild zu drehen. Auswahlmöglichkeiten: „Keine“, „90° CW“, „90° CCW“, „180°“</p> 
2	Spiegel	<p>Wählen Sie einen Spiegeltyp für Ihr Dokument. Auswahlmöglichkeiten: „Keine“, „Ebene“, „Vertikal“</p> 
3	Umkehren	<p>Diese Funktion kehrt die Farben des gescannten Bildes in die entgegengesetzten Farben um.</p> 

Scannen mit ViiScan (Fortsetzung)

Vorschau der Fenstersteuerungen

In der Vorschau-Symboleiste gibt es mehrere nützliche Tools, die Ihnen dabei helfen, die Details des Vorschaubilds zu überprüfen.



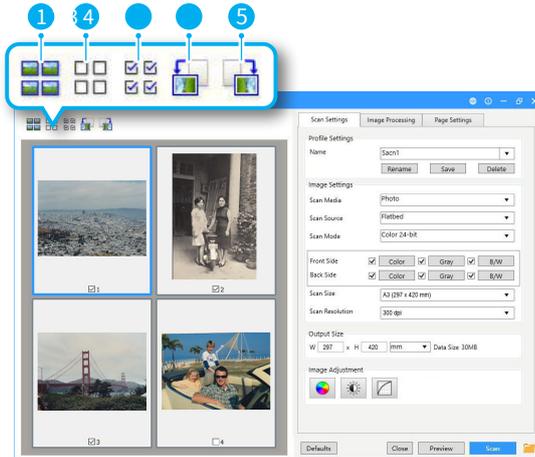
1		Miniaturansicht ein-/auschalten * . Siehe Seite 20 für mehr Details.
2		Löscht den Vorschaubereich

3		<p>Scanbereich auswählen</p> <p>Sie können den Cursor an eine Ecke oder einen Rand des Zuschneiderahmens bewegen (der Cursor ändert sich). Klicken und ziehen Sie den Cursor, um den Zuschneiderahmen auf die gewünschte Größe zu vergrößern oder zu verkleinern.</p> <p>nuts, seeds, and beans: low in saturated fat and high in protein and fiber</p> <p>frozen vegetables and legumes: add convenience</p> <p>whole grains: add fiber and other nutrients to side dishes and main-dish meals</p> <p>Low-sodium canned beans (black, kidney, pinto, chick peas, cannellini)</p> <p>Dried lentils</p> <p>Unsalted nuts (almonds, pine nuts, walnuts)</p> <p>Brown rice</p> <p>Whole-wheat couscous</p> <p>Quinoa</p> <p>Com</p> <p>Edamame</p> <p>Vegetable stir-fry mix (no sauce added)</p> <p></p> <p>Vergrößern/verkleinern Mauszeiger</p>
4		Rahmen verschieben
5		Vergrößern (max. 6x)
6		Rauszoomen
7		Ins Fenster einpassen
8		Drehen Sie das Bild um 90° gegen den Uhrzeigersinn
9		Drehen Sie das Bild um 90° im Uhrzeigersinn.
10		Wählen Sie alle Zuschneiderahmen aus
11		Ausgewählten Zuschneiderahmen löschen

Scannen mit ViiScan (Fortsetzung)

Steuerelemente für Miniaturansichtsfenster

In der Miniaturbild-Symboleiste gibt es mehrere nützliche Tools, die Ihnen dabei helfen, das Miniaturbild zu aktivieren oder zu deaktivieren.

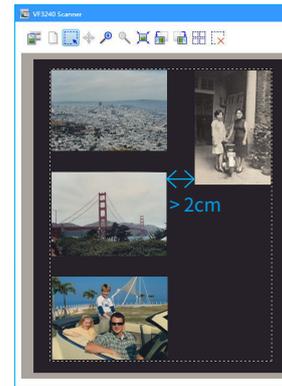


1		Miniaturansicht ein-/ausschalten
2		Deaktivieren Sie alle Frames
3		Überprüfen Sie alle Rahmen
4		Drehen Sie das Bild um 90° gegen den Uhrzeigersinn
5		Drehen Sie das Bild um 90° im Uhrzeigersinn.

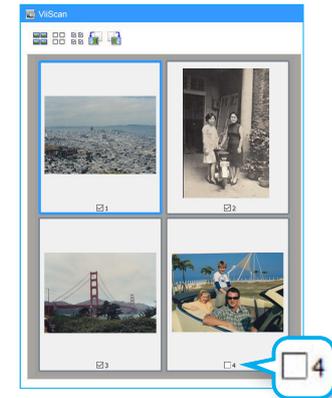
Verwenden der Miniaturansicht

- Zuschnneiderahmen werden entsprechend der Originalgröße festgelegt und Miniaturansichten der gescannten Bilder werden angezeigt.
- Stellen Sie sicher, dass zwischen den Originalen ein Abstand von mindestens 20 mm (0,8 Zoll) besteht, wenn Sie mehrere Originale auf das Scannerglas legen. Andernfalls kann die Vorschau in der Miniaturansicht möglicherweise nicht korrekt angezeigt werden.

Normale Ansicht



Miniaturansicht



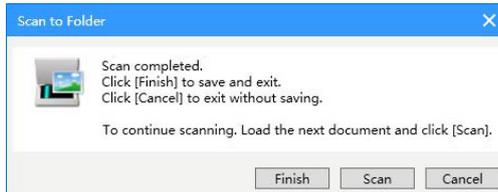
! NOTIZ:

- Wenn mehrere Bilder in der Vorschau angezeigt werden, weisen unterschiedliche Umriss auf unterschiedliche Auswahlstatus hin.
- „Blauer Umriss“ ausgewählt: Die angezeigten Einstellungen werden übernommen.
- Nicht ausgewählter „Grauer Umriss“: Die Einstellungen werden nicht übernommen.
- Nur die Bilder, bei denen das Kontrollkästchen aktiviert ist, werden gescannt.

Scannen mit ViiScan (Fortsetzung)

Kontinuierliches Scannen

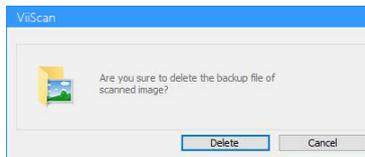
Wenn „Kontinuierliches Scannen“ in der Einstellung aktiviert ist, erscheint nach Abschluss des vorherigen Scans ein Dialogfeld, in dem Sie gefragt werden, ob Sie das nächste Dokument scannen möchten.



- Um den Scan abzuschließen. Klicken Sie zum Speichern und Beenden auf [Fertig stellen].
- Um den Scan abzubrechen. Klicken Sie auf [Abbrechen], um den Vorgang zu beenden, ohne zu speichern.
- Zum kontinuierlichen Scannen. Laden Sie das nächste Dokument und klicken Sie auf [Scannen].

Löschen Sie die Sicherungsdateien

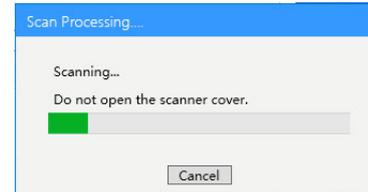
Wenn „Sicherungsdatei des gescannten Bildes löschen“ in den Einstellungen aktiviert ist, wird nach dem Scannen an eine E-Mail-Anwendung oder einen Drucker ein Dialogfeld angezeigt, in dem Sie gefragt werden, ob Sie das gescannte Bild löschen möchten.



- Um den Löschvorgang zu bestätigen, klicken Sie auf [Löschen].
- Um das gescannte Bild ohne Löschung beizubehalten, klicken Sie auf [Abbrechen].

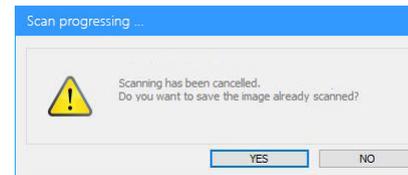
Brechen Sie einen Scan ab

Um den Scanvorgang zu stoppen, klicken Sie während des Scanvorgangs auf [Abbrechen].



Wenn Sie einen Scan während des kontinuierlichen Scanvorgangs abbrechen, wird das folgende Abbruchdialogfeld angezeigt, in dem Sie gefragt werden, ob Sie das bereits gescannte Bild speichern möchten, bevor Sie den Scan abbrechen.

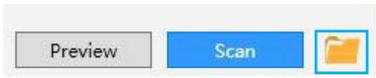
- Klicken Sie auf [JA], um die Datei zu speichern
- Klicken Sie auf [NEIN], um die Datei zu verwerfen.



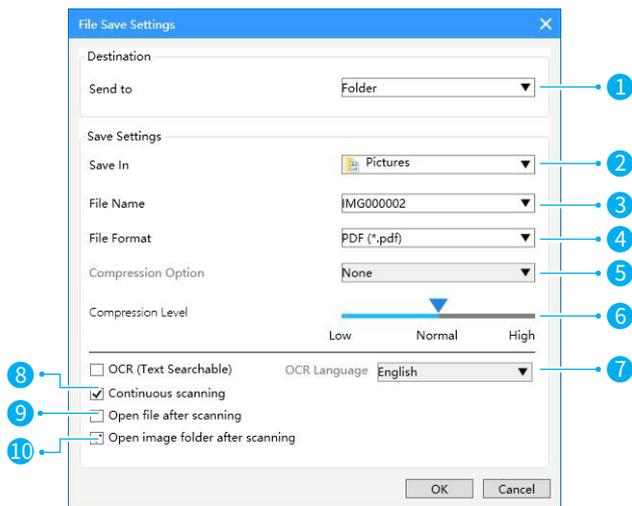
Scannen mit ViiScan (Fortsetzung)

Auswählen der Einstellungen zum Speichern von Dateien

Klicken Sie auf den folgenden Ordner  Symbol in der rechten unteren Ecke der ViiScan-Steuerung Bedienfeld, um das Fenster mit den Dateispeichereinstellungen aufzurufen. Im Fenster „Einstellungen zum Speichern von Dateien“ können Sie das Scan-Ziel, den Dateinamen, das Dateiformat und andere Dateieinstellungen Ihrer Scandatei auswählen.



NOTIZ: Das Fenster „Einstellungen zum Speichern von Dateien“  Das Symbol kann erscheinen, wenn das ViiScan über eine TWAIN-kompatible Anwendung bereitgestellt.

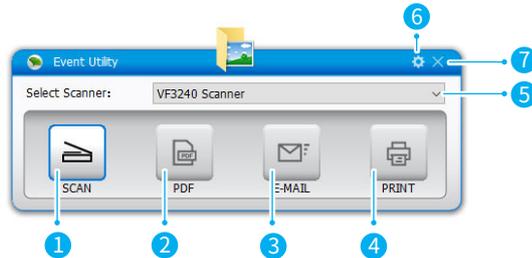


1	Senden an	Wählen Sie ein Ziel für Ihre Scandatei.
2	Speichern in	Wählen Sie den Dateispeicherpfad für Ihre Scandatei aus und bearbeiten Sie ihn.
3	Dateiname	Erstellen Sie ein Dateinamenformat für Ihre Scandatei.
4	Dateiformat	Wählen Sie ein Dateiformat zum Speichern des gescannten Bildes. Auswahlmöglichkeiten: JPEG(*.jpg), TIFF(*.tif), TIFF Multipage (*.tif), BMP (*.bmp), PDF(*.pdf), PDF Multipage (*.pdf).
5	Kompression Möglichkeit	Wenn als Dateiformat eine TIFF-Datei ausgewählt ist, wird die Komprimierungsoption mit folgenden Optionen aktiviert: „Keine“, „LZW“, „JPEG“.
6	Kompression Ebene	Verwenden Sie den Schieberegler, um eine Datei zu komprimieren und die Gesamtgröße auf Hoch, Mittel oder Niedrig zu reduzieren. Je höher die Komprimierungsstufe, desto geringer ist die Dateigröße und umgekehrt.
7	OCR (Text Durchsuchbar)	Diese Einstellung ist mit den Optionen „An PDF senden“ und „OCR“ verfügbar. Stellen Sie sicher, dass Sie im Dropdown-Menü die richtige Sprache des Originaltexts auswählen, um die Texterkennung durchzuführen.
8	Kontinuierlich Scannen	Aktivieren Sie diese Option, um das Dialogfeld „Kontinuierliches Scannen“ auszulösen, nachdem die aktuelle Seite gescannt wurde, sodass Sie mit dem Scannen weiterer Seiten fortfahren können. Siehe Seite 21.
9	Datei danach öffnen Scannen	Aktivieren Sie diese Funktion, um die gescannte Datei automatisch zu öffnen, nachdem das Scannen und Speichern abgeschlossen ist.
10	Bild öffnen Ordner nach Scannen	Aktivieren Sie diese Funktion, um den Ordner mit den gescannten Bildern automatisch zu öffnen, nachdem das Scannen und Speichern abgeschlossen ist.

Scannen mit dem Event Utility

Über das Event-Utility

Das Event-Utility-Utility besteht aus 4 Scan To-Schaltflächen, die als entsprechende Scanner-Schaltflächen fungieren. Diese 4 Schaltflächen „Scannen an“ können jedem der folgenden vordefinierten Ziele zugewiesen werden, um einen Scanvorgang in einem Schritt durchzuführen, z. B. Scannen in einen Ordner/PDF/E-Mail/Drucken, Erstellen von Text-OCR oder Öffnen von Scans mit einer bestimmten Anwendung.



Name	Funktionen
1 Scan-Taste	Direkt in den ausgewählten Ordner scannen.
2 PDF-Schaltfläche	Scannen Sie direkt in das PDF-Dateiformat.
3 E-Mail-Button	Direkt in ein E-Mail-Programm scannen.
4 Schaltfläche „Drucken“.	Scannen Sie direkt an Ihren Drucker, um Kopien eines Scans anzufertigen.
5 Wählen Sie „Scanner“.	Dropdown-Menü und wählen Sie Ihren Scanner aus.
6 Einstellungen	Greifen Sie auf Ihre Scannereinstellungen zu und verwalten Sie sie.
7 Verstecken	Blenden Sie das Bedienfeld „Ereignisdienstprogramm“ aus.

Scan-to-Ziele

	<p>In Ordner scannen</p> <p>Direkt in einen angegebenen Ordner scannen. Wenn der Scanvorgang abgeschlossen ist, werden die gescannten Daten direkt in Ihrem Ordner auf Ihrem Computer gespeichert.</p>
	<p>Als PDF scannen</p> <p>Direkt in das PDF-Dateiformat scannen. Nach Abschluss des Scanvorgangs werden die gescannten Daten im PDF-Format gespeichert und im Acrobat Reader geöffnet.</p>
	<p>Scannen an E-Mail</p> <p>Scannen Sie direkt in Ihre E-Mail, wobei die Dateien im angegebenen Ordner gespeichert sind. Wenn der Scanvorgang abgeschlossen ist, wird Ihre Standard-E-Mail-Anwendung geöffnet und die gescannten Daten werden an eine leere E-Mail angehängt.</p>
	<p>Scannen zum Drucken</p> <p>Scannen Sie direkt an Ihren Drucker, wobei die Dateien im angegebenen Ordner gespeichert sind. Wenn der Scanvorgang abgeschlossen ist, werden die gescannten Daten von Ihrem an den Computer angeschlossenen Standarddrucker gedruckt.</p>
	<p>In Anwendung scannen (Standard: MSPaint)</p> <p>Scannen Sie direkt in eine Anwendung (Standard: MS Paint), wobei die Dateien im angegebenen Ordner gespeichert werden. Wenn der Scanvorgang abgeschlossen ist, wird das gescannte Bild in der Anwendung geöffnet, wo Sie es bearbeiten können.</p>
	<p>Scannen in OCR</p> <p>Scannen und konvertieren Sie Dokumente in bearbeitbare Dokumentformate wie TEXT, Word, Excel, PDF und öffnen Sie sie je nach Auswahl des Dateityps im Textverarbeitungsprogramm oder Acrobat Reader.</p>

Scannen mit dem Event Utility (Fortsetzung)

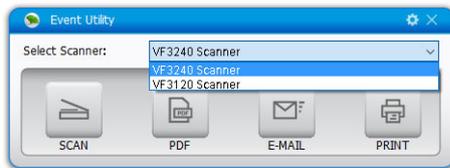
Starten des Event-Dienstprogramms

Klicken Sie auf „Ereignisdienstprogramm“.  Symbol aus der Taskleiste, um das Ereignis aufzurufen

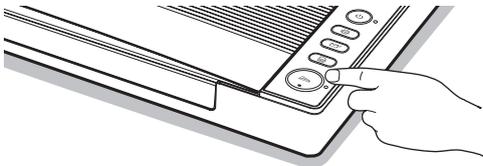
Utility-Panel. Oder klicken Sie auf das Windows  Symbol und dann [Alle Apps] zur Auswahl Event Utility-Systemprogramm.



1. Klicken Sie auf die Dropdown-Liste, um Ihren Scanner auszuwählen, und drücken Sie dann direkt eine Schaltfläche im Bedienfeld „Event Utility“, um den Scanvorgang zum Ziel mit den zuvor konfigurierten Einstellungen zu starten.

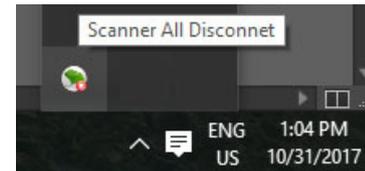


2. Alternativ können Sie eine Taste am Scanner drücken, um den Scanvorgang zum Ziel zu starten.

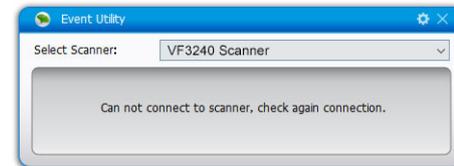


Energiesparen

Wenn der Scanner 15 Minuten lang nicht in Betrieb war, schaltet er sich automatisch aus. Das Symbol „Event Utility“  wird im System angezeigt. Drücken Sie die Ein-/Aus-Taste erneut, um das Event Utility-Bedienfeld zu aktivieren. Informationen zum Ausschalten der Energiesparfunktion finden Sie unter [Seite 35](#).



! NOTIZ: Wenn der Scanner getrennt wird, wird das Event Utility angezeigt [Es kann keine Verbindung zum Scanner hergestellt werden. Überprüfen Sie die Verbindung erneut.] Nachricht. Stellen Sie sicher, dass Ihre Kabel fest mit dem Scanner verbunden sind und der Strom eingeschaltet ist, um das Event Utility-Bedienfeld zu aktivieren.



! NOTIZ: Um das Programm verwenden zu können, müssen Sie das Event Utility von der mitgelieferten DVD-ROM installieren.

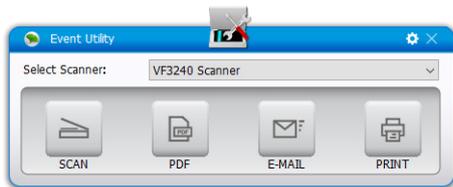
Scannen mit dem Event Utility (Fortsetzung)

Konfigurieren der Scan-To-Funktionen

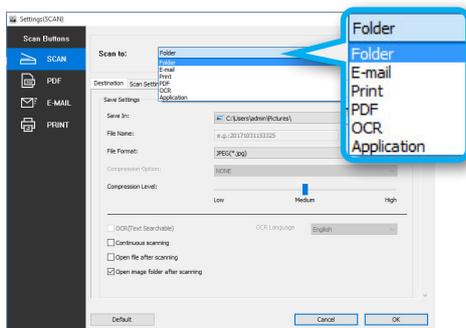
Diese 4 Schaltflächen im Event Utility-Bedienfeld können in andere Scan To-Funktionen geändert und über den Einstellungsdialog mit verschiedenen Einstellungen konfiguriert werden. Sie können die Werkseinstellungen bearbeiten oder auf die Werkseinstellungen zurücksetzen.

1. Klicken Sie rechts oben im Event Utility-Bedienfeld auf das Einstellungssymbol, um das

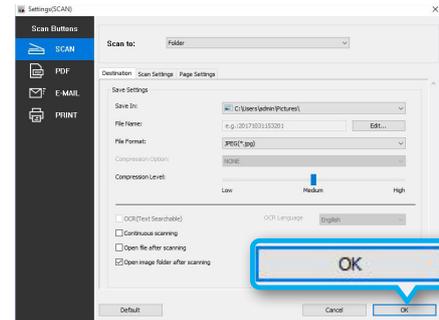
 Einstellungsdialogfeld zu öffnen.



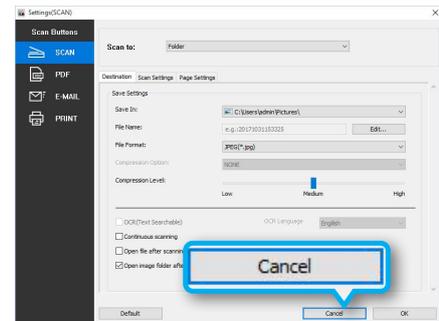
2. Wählen Sie im Dropdown-Menü eine Funktion „Scannen an “ aus, die Sie der Schaltfläche „Scannen an “ zuweisen möchten.



3. Klicken Sie **OK**, um den ausgewählten Scan so einzustellen, dass er mit der von Ihnen geänderten Konfiguration funktioniert, und um das Einstellungsdialogfeld zu verlassen.



4. Klicken Sie **Stornieren** ohne Änderung und verlassen Sie das Einstellungsdialogfeld.



Scannen mit dem Event Utility (Fortsetzung)

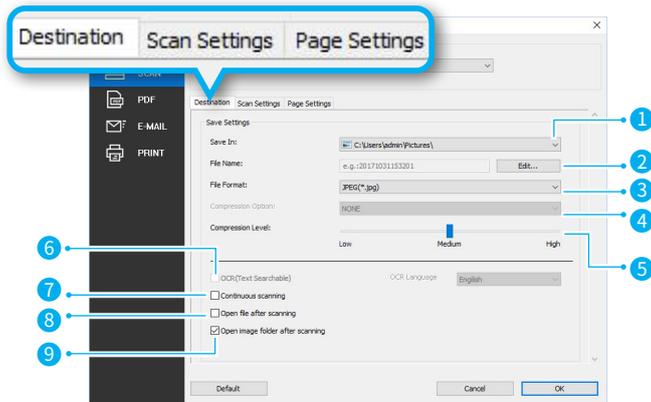
Anpassen der Einstellungsregisterkarten

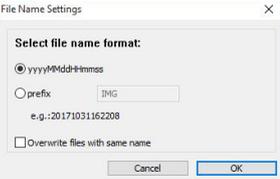
Der Einstellungsdialog von Event Utility umfasst die Registerkarten „Ziel“, „Scaneinstellungen“ und „Seiteneinstellungen“ zum Konfigurieren der Funktion „Scannen nach“. Im Folgenden finden Sie Funktionsbeschreibungen und Beispiele der verfügbaren Einstellungen.

Die Registerkarte „Ziel“

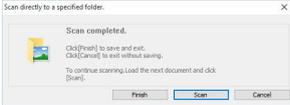
Klicken Sie auf die Registerkarte „Ziel“, um die Einstellungsseite für die ausgewählte Option „Scannen an“ aufzurufen. Sie können die Änderung wie folgt vornehmen:

! NOTIZ:Achten Sie nach dem Ändern von Einstellungen und Eigenschaften immer darauf, zu klicken[OK]unten im Menü.



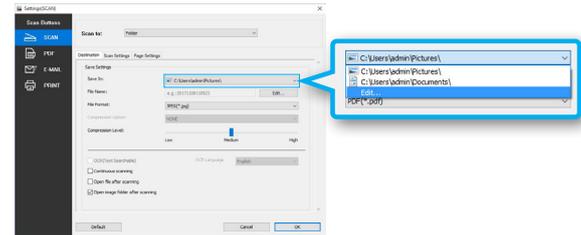
Name	Funktionen
<p>1</p> <p>Speichern in</p>	<p>Gibt den Ordner an, in dem Bilddateien gespeichert werden. Klicken Sie auf Durchsuchen, um einen Dateiodner zum Speichern des gescannten Bildes anzugeben.</p> 
<p>2</p> <p>Dateiname Einstellungen</p>	<p>Mit einer dieser Einstellungen können Sie ein Dateinamenformat für das gescannte Bild erstellen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • jjjjMMttHHmmss:Der Dateiname wird im Format „yyyyMMddHHmmss“ mit einer 4-stelligen Seriennummer am Ende erstellt. • Präfix:Der Dateiname wird mit einem im Dateinamen angegebenen Präfix von bis zu 20 Zeichen erstellt. 
<p>3</p> <p>Dateityp</p>	<p>Wählen Sie ein Dateiformat zum Speichern des gescannten Bildes. Auswahlmöglichkeiten: JPEG(*.jpg), TIFF(*.tif), TIFF Multipage (*.tif), BMP (*.bmp), PDF(*.pdf), PDF Multipage (*.pdf).</p> <p>NOTIZ:Single Page PDF und TIFF werden zum Aufteilen der mehrseitigen Originale in einzelne Dateien verwendet. NOTIZ: Multi-Page PDF und Multi-TIFF werden zum Zusammenführen mehrerer Originale in einer Datei verwendet.</p>

Scannen mit dem Event Utility (Fortsetzung)

4	Kompression Möglichkeit	<p>Wenn als Dateityp eine TIFF-Datei ausgewählt ist, wird die Komprimierungsoption mit den folgenden Optionen aktiviert:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Keiner: Es wird keine Komprimierung verwendet. • LZW: LZW ist eine Komprimierungsmethode, die zu keinem Datenverlust führt. Die Dateigröße entspricht eher der tatsächlichen Größe der Farbdaten. • JPEG: JPEG ist eine verlustbehaftete Komprimierungsmethode, die dazu führt, dass einige Daten verloren gehen. Diese Methode eignet sich am besten, um die große Dateigröße zu reduzieren.
5	Kompression Ebene	<p>Verwenden Sie den Schieberegler, um eine Datei zu komprimieren und die Gesamtgröße auf Hoch, Mittel oder Niedrig zu reduzieren. Je höher die Komprimierungsstufe, desto geringer ist die Dateigröße und umgekehrt.</p>
6	OCR (Text Durchsuchbar)	<p>Diese Einstellung ist mit den Optionen „In PDF scannen“ und „OCR“ verfügbar. Stellen Sie sicher, dass Sie im Dropdown-Menü die richtige Sprache des Originaltexts auswählen, um die Texterkennung durchzuführen.</p>
7	Kontinuierlich Scannen	<p>Aktivieren Sie diese Option, um das Dialogfeld „Kontinuierliches Scannen“ auszulösen, nachdem die aktuelle Seite gescannt wurde, sodass Sie mit dem Scannen weiterer Seiten fortfahren können. Siehe Seite 21.</p> 
8	Datei danach öffnen Scannen	<p>Aktivieren Sie diese Funktion, um die gescannte Datei automatisch zu öffnen, nachdem das Scannen und Speichern abgeschlossen ist.</p>
9	Bild öffnen Ordner nach Scannen	<p>Aktivieren Sie diese Funktion, um den Ordner mit den gescannten Bildern automatisch zu öffnen, nachdem das Scannen und Speichern abgeschlossen ist.</p>

In Ordner scannen

Mit dieser Funktion können Sie in einen angegebenen Ordner scannen. Wenn der Scanvorgang abgeschlossen ist, wird die gescannte Datei direkt in Ihrem Ordner auf Ihrem Computer gespeichert. Sie können das Dropdown-Menü auswählen und auf **[Bearbeiten]**, um einen Ordner zum Speichern des gescannten Bildes anzugeben.

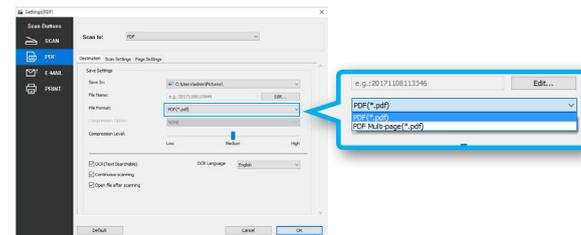


Als PDF scannen

Mit dieser Funktion können Dokumente gescannt und in das PDF-Dateiformat konvertiert werden. Nach Abschluss des Scanvorgangs wird die gescannte Datei im PDF-Format gespeichert und im Acrobat Reader geöffnet.

! NOTIZ:

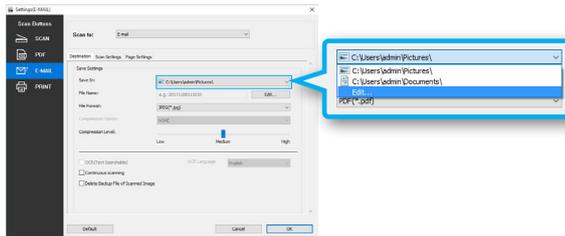
- PDF (*.pdf) wird zum Aufteilen mehrseitiger Originale in einzelne Seiten verwendet.
- PDF Multi-page (*.pdf) wird zum Zusammenführen mehrerer Originale in einer PDF-Datei verwendet.



Scannen mit dem Event Utility (Fortsetzung)

Scannen an E-Mail

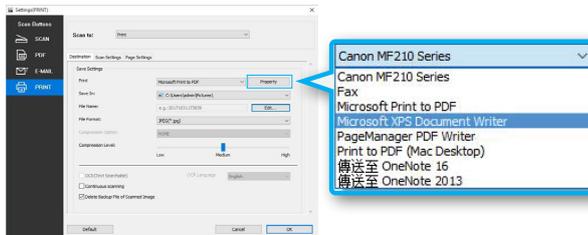
Diese Funktion ermöglicht das direkte Scannen an Ihre E-Mail mit den im angegebenen Ordner gespeicherten Dateien. Wenn der Scanvorgang abgeschlossen ist, wird Ihr Standard-E-Mail-Programm geöffnet und die gescannte Datei wird an eine leere E-Mail angehängt.



NOTIZ: Das Scan-to-E-Mail-Dateiformat unterstützt nur JPEG und PDF.

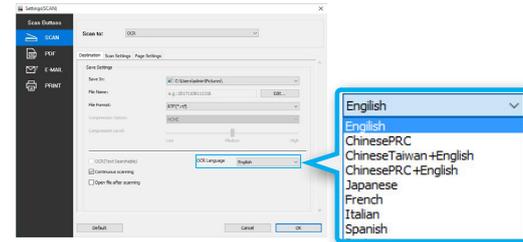
Scannen zum Drucken

Diese Einstellung ist nur mit der Funktion „Scannen zum Drucken“ verfügbar. Um Ihren Drucker zum Drucken der gescannten Datei auszuwählen, klicken Sie auf **Eigentum** aus der Druckauswahl.



Scannen in OCR

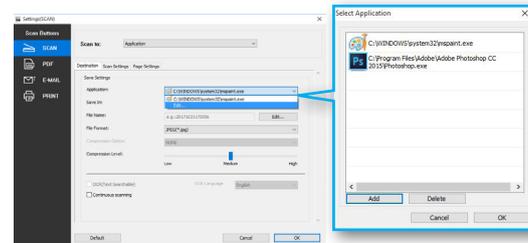
Mit dieser Funktion können Sie Dokumente scannen und in ein bearbeitbares Textdateiformat konvertieren, das der von Ihnen in der Dropdown-Liste OCR-Sprache ausgewählten Sprache entspricht.



In Anwendung scannen (Standard: MS Paint)

Diese Einstellung ist nur mit der Funktion „Scannen in Anwendung“ verfügbar. Um eine neue Anwendung hinzuzufügen, klicken Sie auf **Bearbeiten** aus dem Dropdown-Menü der Anwendung und wählen Sie **Hinzufügen**, um zu den .exe-Dateien im Programmordner zu navigieren, und klicken Sie dann auf **OK**, um es zur Anwendungsliste hinzuzufügen.

NOTIZ: Bitte stellen Sie sicher, dass die Anwendung den ausgewählten Dateityp unterstützt.

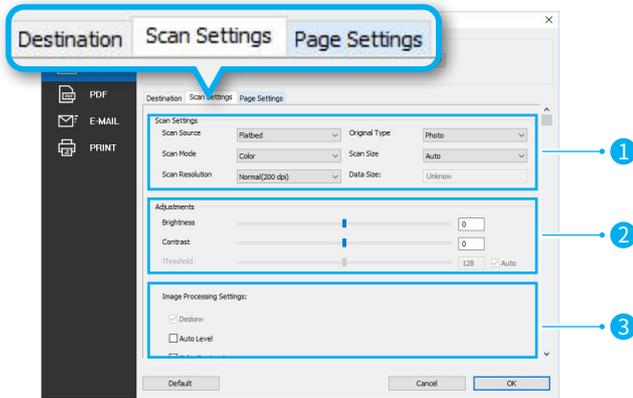


Scannen mit dem Event Utility (Fortsetzung)

Die Registerkarte „Scaneinstellungen“.

Klicken Sie auf die Registerkarte „Scaneinstellungen“, um die Einstellungsseite für die ausgewählte Scan-to-Option aufzurufen. Sie können die Änderung wie folgt vornehmen:

! NOTIZ:Achten Sie nach dem Ändern von Einstellungen und Eigenschaften immer darauf, zu klicken[OK]unten im Menü.



1. Scaneinstellungen:

Einstellungen für Scanquelle, Scanmodus, Scanauflösung, Originaltyp, Scangröße und Datengröße.

2. Anpassungen:

Helligkeits-, Kontrast- und Schwellenwerteneinstellungen.

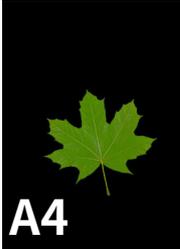
3. Bildverarbeitungseinstellungen:

Einstellungen für Auto-Level, Farbwiederherstellung, Entzerrung, Unschärfmaskierung, Staubentfernung, Rauschunterdrückung, Textverbesserung, Glättung der Hintergrundfarbe, Entfernung von Stanzlöchern und Kantenkorrektur.

Name	Funktionen
Scan Quelle	Die Einstellung „Scanquelle“ ist auf „Flachbett“ festgelegt. Sie können diese Einstellung nicht ändern. ! NOTIZ: Die Scanquelle kann je nach Scannertyp variieren.
Scan Modus	Wählen Sie einen Modus zum Scannen Ihrer Originale. Auswahlmöglichkeiten: „Farbe“, „Grau“, „S/W“ 
Scan Auflösung	Auswahlmöglichkeiten: „Normal (200 dpi)“, „Fein (300 dpi)“, „Hoch (600 dpi)“ ! NOTIZ: Wenn Sie ein Bild mit höherer Auflösung scannen möchten, können Sie mit dem Programm ViiScan scannen oder innerhalb einer Bildanwendung über die TWAIN-Schnittstelle scannen. * SehenSeite 10 für mehr Details.
Originale Typ	Wählen Sie je nach Originaltyp eine Option aus, um die Gesamthelligkeit und den Kontrast für das gescannte Bild automatisch anzupassen. Foto: Originale mit überwiegend Farbbildern. Textdokument & Lineart: Originale mit hauptsächlich Text oder Strichzeichnungen. Zeitschrift: Originale mit Text und Farbbildern. ! NOTIZ: Die Einstellung „Originaltyp“ wird deaktiviert, wenn der Scanmodus auf „S/W“ eingestellt ist.
Scangröße	Wählen Sie die Ausgabegröße des zu scannenden Bildes mit den folgenden Optionen aus: Auto, A3, A4, A6, B5, B6, Letter, Legal. ! NOTIZ: Wählen Sie „Auto“, um das Papierformat automatisch zu erkennen und das gescannte Bild zuzuschneiden.
Datengröße	Die Datengröße wird basierend auf der von Ihnen ausgewählten Scangröße und Scanauflösung berechnet. Die hier angegebene Datengröße ist nur eine Schätzung. Die tatsächliche Dateigröße kann von der Schätzung abweichen.

Scannen mit dem Event Utility (Fortsetzung)

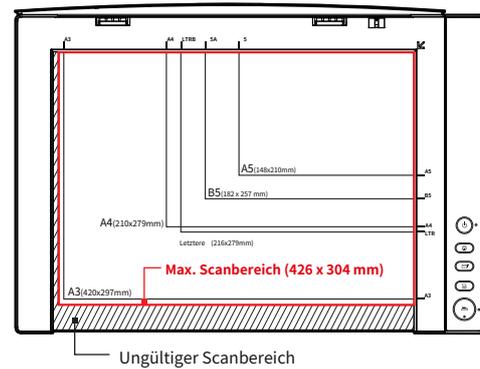
* Die folgende Tabelle enthält Funktionsbeispiele für die Einstellungen der Scangröße.

Scangröße	A3 Scannen Sie das Original und schneiden Sie es entsprechend der angegebenen Größe zu.	Auto (Mehrfachzusschnitt) Gescannte Bilder automatisch entsprechend der Originalgröße zuschneiden und entzerren.
Ausgabe		
Scangröße	A4	Auto (einzelner Zusschnitt)
Ausgabe		

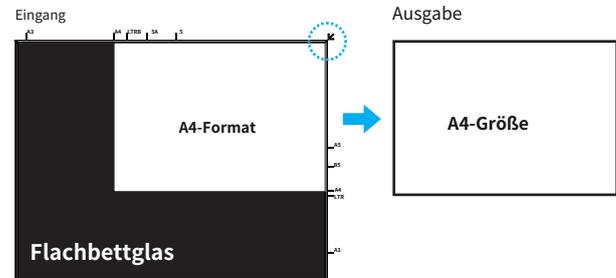
! NOTIZ: Stellen Sie sicher, dass zwischen den Originalen ein Abstand von mindestens 20 mm (0,8 Zoll) besteht, wenn Sie mehrere Originale auf das Scannerglas legen. Andernfalls kann es zu ungenauem Zuschneiden kommen.

! NOTIZ:

1. Die maximale Fläche dieses A3-Scanners beträgt 426 x 304 mm. Bitte legen Sie die Originale innerhalb des Bereichs ein, um einen vollständigen Scan durchzuführen.



2. Bitte legen Sie das Original immer mit der Vorderseite nach unten auf das Flachbettglas und richten Sie es dann an der Pfeilmarkierung aus. Um den richtigen Scan durchzuführen und die ausgewählte Größe zuzuschneiden.



Scannen mit dem Event Utility (Fortsetzung)

Anpassungen

Die „Anpassungen“ umfassen Helligkeits-, Kontrast- und Schwellenwerteneinstellungen. Sie können Anpassungen wie folgt vornehmen:

! NOTIZ:Achten Sie nach dem Anpassen des Schiebereglers immer darauf, auf **[OK]** Bei der unten im Menü.



Helligkeit:

Verwenden Sie den Schieberegler, um den Wert zu erhöhen oder zu verringern (-100 ~ 100) und um das Bild heller oder dunkler einzustellen.



Helligkeit -60



Helligkeit 0



Helligkeit 60

Kontrast:

Verwenden Sie den Schieberegler, um den Wert zu erhöhen oder zu verringern (-100 ~ 100), um den Kontrast höher oder niedriger einzustellen. Je größer der Wert in Richtung 100 ist, desto größer ist der Kontrast zwischen helleren und dunkleren Bereichen.



Kontrast -80



Kontrast 0

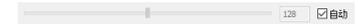


Kontrast 80

! HINWEIS: Helligkeit und Kontrast sind nur im Modus „Farbe“ und „Grau“ aktiviert.

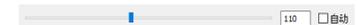
Schwellenwert (nur Schwarzweiß):

Diese Funktion ist nur beim Scannen im S/W-Modus verfügbar. Sie verwenden den Schieberegler, um den Schwellenwert (-255 ~ 255) anzupassen, bis Sie mit dem Ergebnis zufrieden sind, wie in den folgenden Beispielen gezeigt:
Manuell



Beispiel:

Geprüft "Auto"(Standard) Es findet automatisch einen geeigneten Schwellenwert, um ein klares Bild zu erhalten und dunkle Hintergründe aus dem Bild zu entfernen.



Beispiel:

Manueller Schwellenwert bis 110.



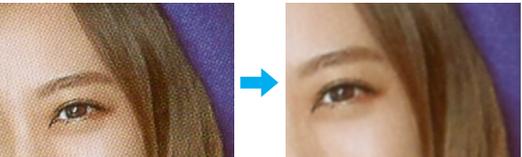
Beispiel:

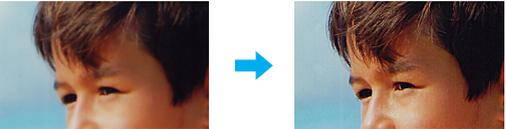
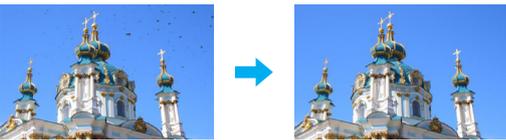
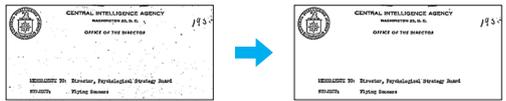
Manueller Schwellenwert bis 170.

Scannen mit dem Event Utility (Fortsetzung)

Bildverarbeitungseinstellungen

Die folgende Tabelle enthält Beispiele für die Bildverarbeitungseinstellungen.

<p>Auto-Ebene</p>	<p>Die Funktion „Auto Level“ ermöglicht die automatische Anpassung von Farbe und Kontrast des gescannten Bilds basierend auf den gefundenen Schatten, Mitteltönen und Lichtern.</p> <p>Original Automatische Nivellierung angewendet</p> 
<p>Farbe Wiederherstellung</p>	<p>Die Farbwiederherstellung hilft dabei, die verlorene Farbe in alten Bildern wiederherzustellen und ihnen die ursprünglichen Farben zurückzugeben.</p> 
<p>Entschürmung</p>	<p>Die Entraisterung trägt dazu bei, Moiré-Muster in Zeitschriften oder anderen gedruckten Materialien zu reduzieren. Nach der Entraisterung kann das Bild verschwommen erscheinen.</p> 

<p>Unschärf Maske</p>	<p>Diese Funktion trägt dazu bei, Kanten im Bild deutlicher hervorzuheben und so ein insgesamt schärferes Bild zu erzielen.</p> 
<p>Staub Entfernung</p>	<p>Die Staubbentfernungsfunktion kann Staub oder Kratzspuren entfernen, ohne die Bildkomposition zu beeinträchtigen.</p> 
<p>Entrauschen</p>	<p>Die Rauschunterdrückung hilft dabei, kleine Punkte oder Flecken zu entfernen, die im Hintergrund des gescannten Dokuments erscheinen.</p> <p>! NOTIZ:Die Rauschunterdrückung ist nur im „S/W“-Modus aktiviert.</p> 
<p>Text Erweiterung</p>	<p>Th der Kontr s und Th Fähigkeit. s und ! Element ist e nur.</p> 

Scannen mit dem Event Utility (Fortsetzung)

Hintergrund
Farbe
Glätten

Mit der Funktion „Hintergrundfarbenglättung“ können Sie die Hintergrundfarbe glätten oder sie entfernen und Weiß erzeugen.

Original



Machen Sie Weiß



Machen Sie eine Glättung



Schlagen
Löcher
Entfernung

Mit dieser Funktion können die runden Lochungen an den Rändern der Dokumente entfernt werden. Die Lochungen an den Rändern werden durch die Farbe ersetzt, die dem Dokument am nächsten kommt.



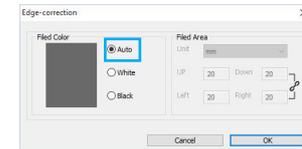
NOTIZ:

- Lochungen werden nicht entfernt, wenn die Dokumente schräg und ohne Beschnitt eingelegt werden.
- Die Form von Stanzlöchern, die nicht rund sind, kann nicht entfernt werden.
- Stanzlöcher dürfen nicht entfernt werden, wenn die Löcher den Text, die Linien oder die Grafiken überlappen.

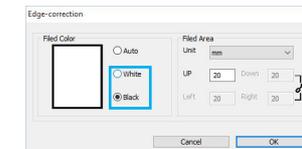
Rand-
Korrektur
Einstellungen

Diese Funktion füllt die fehlenden Kanten mit einer zum Bild passenden Farbe. Außerdem werden den Rändern der gescannten Dokumente weiße oder schwarze Ränder hinzugefügt.

Beispiel 1: Automatisches Füllen fehlender Kanten mit Farbe.



Beispiel 2: Fügen Sie am Rand des gescannten Dokuments einen weißen oder schwarzen Rand hinzu. Sie können auch einen Wert (1-20 mm) eingeben.

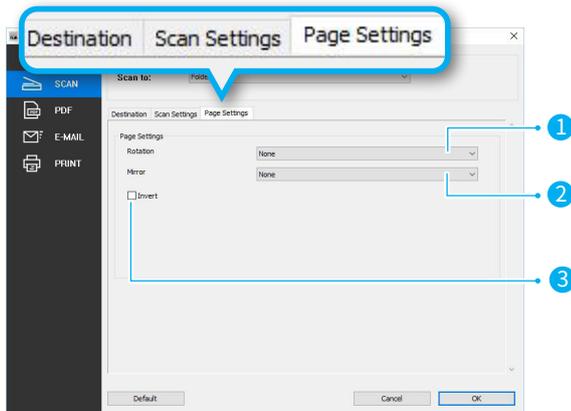


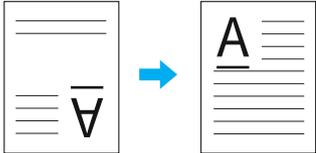
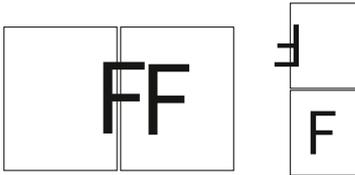
Scannen mit dem Event Utility (Fortsetzung)

Die Registerkarte „Seiteneinstellungen“.

Die „Seiteneinstellungen“ umfassen Drehungs-, Spiegelungs- und Umkehrungseinstellungen. Sie können Änderungen wie folgt vornehmen:

! NOTIZ: Stellen Sie nach dem Ändern von Einstellungen immer sicher, dass Sie auf klicken[OK] unten im Menü.

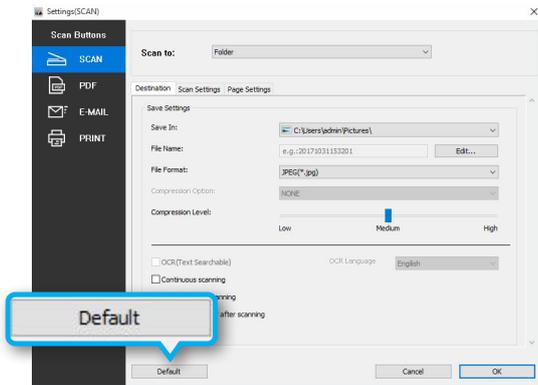


1	Drehung	<p>Wählen Sie einen Drehwinkel aus, um das Bild zu drehen. Auswahlmöglichkeiten: „Keine“, „90° CW“, „90° CCW“, „180°“.</p> 
2	Spiegel	<p>Wählen Sie einen Spiegeltyp für Ihr Dokument. Auswahlmöglichkeiten: „Keine“, „Ebene“, „Vertikal“.</p> 
3	Umkehren	<p>Diese Funktion kehrt die Farben des gescannten Bildes in die entgegengesetzten Farben um.</p> 

Scannen mit dem Event Utility (Fortsetzung)

Zurücksetzen

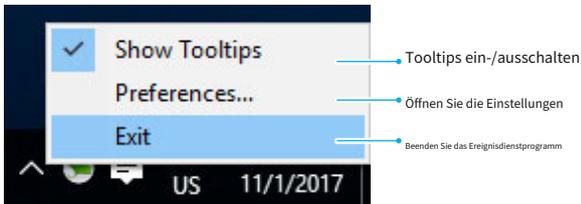
Um alle Einstellungen des Event Utility auf die Standardwerte zurückzusetzen, klicken Sie auf [Standard] unten im Menü.



Beenden Sie das Ereignisdienstprogramm

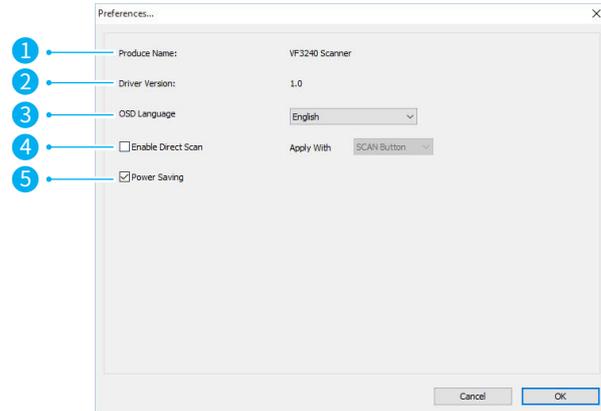
Um das Event Utility zu beenden, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Event Utility-Symbol in der Taskleiste und wählen Sie dann „Beenden“.

! NOTIZ: Mit dieser Auswahl können Sie auch die „Einstellungen“ festlegen und „Tooltips“ ein-/ausschalten.



Präferenzen

Sie können im Einstellungsmenü die folgenden Änderungen vornehmen.



! HINWEIS: Stellen Sie nach dem Ändern von Einstellungen immer sicher, dass Sie auf [OK] unten im Menü.

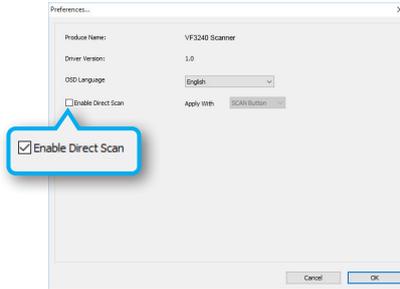
1	Produktname: Zeigt den Namen des aktuell verbundenen Scanners an.
2	Treiberversion: Treiberversion anzeigen.
3	OSD-Sprache: Wählen Sie die Sprache für die Bildschirmanzeige aus und ändern Sie sie.
4	Direktscan aktivieren: Aktiviert den Direktscan mit ausgewählten Einstellungen der Scanschaltfläche. Siehe Seite 36 für mehr Details.
5	Energiesparen: Wenn diese Funktion aktiviert ist, schaltet der Scanner die Stromversorgung automatisch aus, wenn er 15 Minuten lang nicht bedient wird.

Scannen mit dem Event Utility (Fortsetzung)

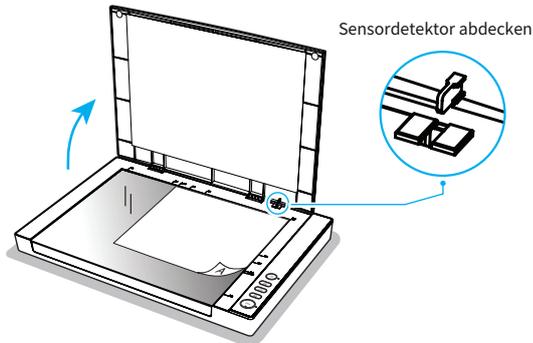
Aktivieren Sie den Direktscan

Durch die Erkennung des Abdeckungssensors ermöglicht die Direct Scan-Funktion dem Scanner, automatisch zu scannen, wenn die Scannerabdeckung wie folgt geschlossen wird:

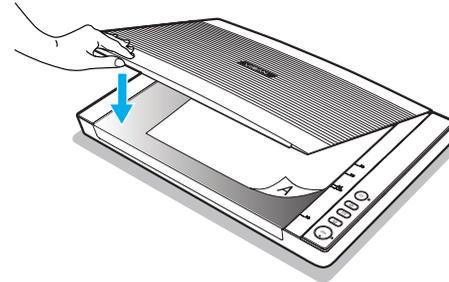
1. Öffnen Sie das Menü „Einstellungen“ und aktivieren Sie **[Direkter Scan]** und wählen Sie dann eine Schaltfläche aus, um sie mit ihren Scaneinstellungen anzuwenden.



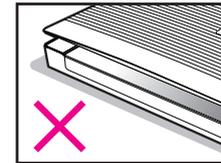
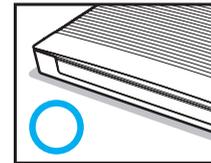
2. Öffnen Sie den Scannerdeckel und legen Sie das Original ein.



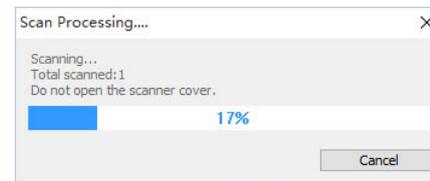
3. Schließen Sie den Scannerdeckel.



- ! NOTIZ:** Stellen Sie sicher, dass der Scannerdeckel fest verschlossen ist, andernfalls kann die Direktscanfunktion beeinträchtigt werden.



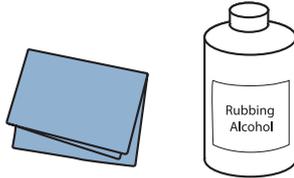
4. Wenn der Deckel geschlossen ist, führt der Scanner automatisch einen Scan durch. Um kontinuierlich zu scannen, öffnen Sie den Scannerdeckel, legen das nächste Dokument ein und schließen dann den Deckel wieder.



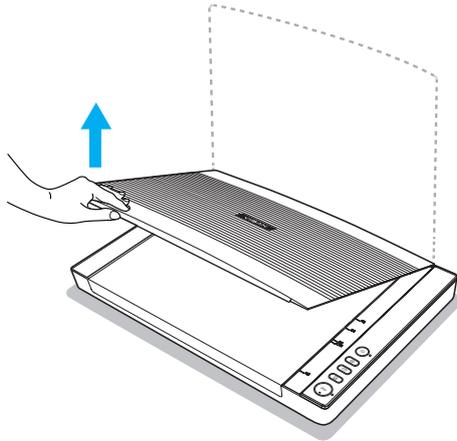
Reinigen des Flachbettglases

1. Verwenden Sie zum Reinigen des Flachbettglases ein sauberes, fusselreies Tuch, das mit etwas Isopropylalkohol (95 %) angefeuchtet ist.

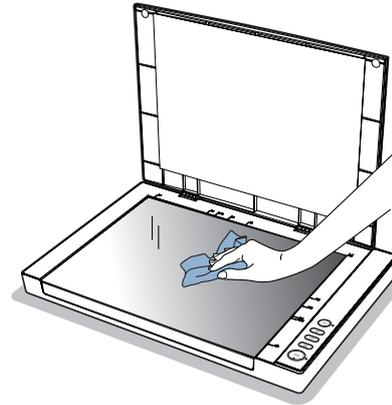
NOTIZ: Sprühen Sie den Reiniger niemals direkt auf den Scanner.



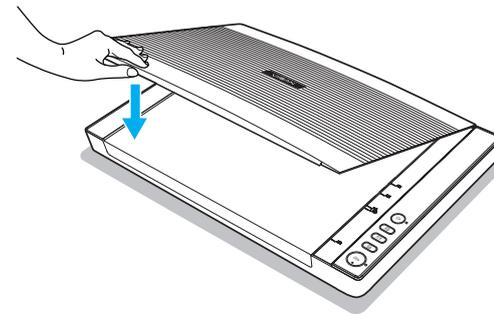
2. Halten Sie den Scannerdeckel in einem 90-Grad-Winkel, sodass er gerade nach oben steht.



3. Wischen Sie die gesamte Oberfläche des Flachbettglases ab.



4. Schließen Sie den Scannerdeckel, wenn die Reinigung abgeschlossen ist.



Spezifikationen

Modell	VF3240	VF3120
Scannertyp	A3-Hochgeschwindigkeits-Flachbettscanner	
Scan-Sensor	Kontaktbildsensor (CIS)	
Lichtquelle	Dreifarbige (RGB) LED	
Farbtiefe	Farbe: 48-Bit-Eingabe, 24-Bit-Ausgabe. Graustufen: 16-Bit-Eingabe, 8-Bit-Ausgabe	
Optische Auflösung	2400 dpi x 2400 dpi	1200 dpi x 1200 dpi
Scangeschwindigkeit	4 Sek./Seite (200 dpi, A3-Format)	8 Sek./Seite (200 dpi, A3-Format)
Scanbereich (max.)	304 x 426 mm (11,98" x 16,8")	
Funktionstasten	Scannen / PDF / E-Mail / Drucken	
Ausgabeformat	BMP、PNG、JPEG、PDF、TIF、Mehrseitiges PDF、TIF	
Schnittstelle	Hochgeschwindigkeits-USB 2.0	
Protokoll	TWAIN/WIA-kompatibel	
Leistungsanforderungen	12 VDC/2A, 24 W (Eingang: 100–120 VAC oder 200–240 VAC, 50–60 Hz)	
Energieverbrauch	Scannen: 8,5 W	
Energiesparen	Automatische Abschaltung nach 15 Minuten ohne Bedienung	
Betriebs-Temperatur	10 °C – 35 °C (50 °F – 95 °F)	
Betriebsfeuchtigkeit	110 % bis 85 % relative Luftfeuchtigkeit	
Abmessungen (L x B x H)	565 x 394 x 61 mm	
Gewicht	Ca. 4,3 kg (9,4 lbs)	
Betriebssystemkompatibilität	Windows 7, 8.1, 10, 11	

Fehlerbehebung

Die Scannerleuchten weisen auf einen Fehler hin:

Der Scanner zeigt rotes Licht an.

- Stellen Sie sicher, dass der Scanner ordnungsgemäß an Ihren Computer angeschlossen ist.
- Wenn der Scanner nicht angeschlossen ist, stellen Sie sicher, dass Sie ihn aus- und wieder einschalten.
- Stellen Sie sicher, dass der Scannertreiber installiert ist und im „Geräte-Manager“ ordnungsgemäß angezeigt wird.

Der Scanner blinkt ununterbrochen grün.

- Halten Sie die Ein-/Aus-Taste gedrückt, bis Sie das Gerät ausschalten und wieder einschalten.
- Starten Sie die Scansoftware neu.
- Wenn das Problem dadurch nicht behoben wird, ziehen Sie den Netzadapter ab, stecken Sie ihn wieder ein und schalten Sie ihn dann wieder ein.

Probleme beim Starten des Scanvorgangs:

Scannen mit der Schaltfläche ist nicht möglich.

- Stellen Sie sicher, dass das USB-Kabel und das Netzkabel fest mit dem Scanner und dem Computer verbunden sind.
- Stellen Sie sicher, dass die Software „Event Utility“ korrekt installiert ist.
- Stellen Sie sicher, dass „Event Utility“ korrekt in der Taskleiste gestartet ist.
- Stellen Sie sicher, dass der Scannertreiber installiert ist und im „Geräte-Manager“ ordnungsgemäß angezeigt wird.
- Stellen Sie sicher, dass der Scanner eingeschaltet ist.

Scannen mit ViiScan ist nicht möglich.

- Stellen Sie sicher, dass das USB-Kabel und das Netzkabel fest mit dem Scanner und dem Computer verbunden sind.
- Stellen Sie sicher, dass der Scanner eingeschaltet ist.
- Stellen Sie sicher, dass der Scannertreiber installiert ist und im „Geräte-Manager“ ordnungsgemäß angezeigt wird.
- Stellen Sie sicher, dass Sie die Software „Event Utility“ verwenden. Wenn ja, beenden Sie bitte die Verwendung und starten Sie ViiScan erneut.

Scannen mit TWAIN ist nicht möglich.

- Wenn Sie TWAIN-kompatible Anwendungen verwenden, stellen Sie sicher, dass der richtige Scanner als Scanner ausgewählt ist.
- Wenn Sie immer noch nicht mit TWAIN-kompatiblen Anwendungen scannen können, installieren Sie den Treiber erneut und versuchen Sie es erneut.
- Wenn Sie die 32-Bit-Version von Adobe Photoshop verwenden, stellen Sie sicher, dass Sie das TWAIN-Plug-in installiert haben.
- TWAIN wird in Adobe Photoshop nicht unterstützt, wenn es im 64-Bit-Modus ausgeführt wird. Wenn Sie beim Ausführen von Adobe Photoshop im 64-Bit-Modus eine Scanlösung benötigen, verwenden Sie die WIA-Schnittstelle (Windows Image Acquisition) für Ihren Scanner.

Probleme mit gescannten Bildern:

Im gescannten Bild sind Schmutz und Flecken zu sehen.

- Reinigen Sie das Scannerglas.[Siehe Seite 37](#)für mehr Details.
- Drücken Sie nicht zu stark auf das Original oder die Dokumentenabdeckung. Wenn Sie mit zu viel Kraft drücken, kann es zu Unschärfen, Flecken und Flecken kommen.

Moiré-Muster erscheinen im gescannten Bild.

- Wenn es sich bei dem Original um ein gedrucktes Dokument handelt, können im gescannten Bild Moiré-Muster auftreten.
- Gehen Sie in ViiScan oder Event Utility zur Registerkarte „Bildverarbeitungseinstellungen“, um „Entraisterung“ zu aktivieren, und scannen Sie dann erneut.

Scanprobleme:

In ViiScan kann keine Vorschau der Miniaturansicht angezeigt werden.

- Wenn Sie mehrere Originale auf das Scannerglas legen, stellen Sie sicher, dass zwischen den Originalen ein Abstand von mindestens 20 mm (0,8 Zoll) besteht.
- Stellen Sie sicher, dass das Original gerade eingelegt ist.

Das Scannen mit 1200/2400 dpi ist nicht möglich.

- Die mitgelieferte Event Utility-Software bietet nur eine maximale Scanauflösung von 600 dpi mit dem 32-Bit-Treiber.
- Wenn Sie ein Bild in höherer Auflösung scannen möchten, können Sie dies im ViiScan-Programm oder über TWAIN-kompatible Anwendungen durch die Installation des 64-Bit-Treibers tun.
- **Der richtige Bereich auf dem Scannerglas kann nicht gescannt werden.**
- Stellen Sie sicher, dass das Original richtig eingelegt ist und richten Sie es an der Positionspfeilmarkierung aus.

Die Datei kann nicht im Ordner gespeichert werden.

- Überprüfen Sie, ob der in den Einstellungen angegebene Ordner existiert. Wenn nicht, geben Sie einen anderen Ordner an.
- Überprüfen Sie, ob auf Ihrem Computer genügend Festplattenspeicher zum Speichern der gescannten Dateien vorhanden ist.

Die Funktion „An E-Mail scannen“ kann nicht verwendet werden.

- Stellen Sie sicher, dass Ihre E-Mail-Anwendung installiert und Ihr E-Mail-Konto konfiguriert ist.
- Wenn die Dateigröße der gescannten Datei die auf Ihrem Mailserver festgelegte Größenbeschränkung für Anhänge überschreitet, können die Dateien nicht gesendet werden.

Die Funktion „Scannen zum Drucken“ kann nicht verwendet werden.

- Stellen Sie sicher, dass Ihr Druckertreiber installiert und der Drucker an den Computer angeschlossen ist.
- Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

Die Funktion „In Anwendung scannen“ kann nicht verwendet werden.

- Stellen Sie sicher, dass die verwendete Anwendung das Öffnen des in den Einstellungen ausgewählten Dateiformats unterstützt.

Fehlerbehebung(Fortsetzung)

Die Scangeschwindigkeit ist sehr langsam.

- Das Scannen dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie mit hoher Auflösung und großem Format scannen.
- Stellen Sie in den Einstellungen eine niedrigere Auflösung ein, um die Scangeschwindigkeit zu priorisieren.
- Bei der Anwendung von „Descreening “ kann es zu einer Verlangsamung des Scanvorgangs kommen.

Die Dateigröße ist zu groß.

- Komprimieren Sie die Datei mit dem Schieberegler „Dateikomprimierung “ auf eine kleinere Größe.
- Stellen Sie in den Einstellungen eine niedrigere Auflösung ein.

Treiber oder Anwendungen deinstallieren und installieren:

Deinstallation Ihres Scanner-Treibers und Ihrer Anwendungen.

Möglicherweise müssen Sie Ihren Scannertreiber und Ihre Anwendungen deinstallieren und anschließend neu installieren, um bestimmte Probleme zu lösen oder wenn Sie Ihr Betriebssystem aktualisieren.

1. Beenden Sie alle laufenden Anwendungen und trennen Sie den Scanner von Ihrem Computer.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Startschaltfläche und wählen Sie dann „Programme & Funktionen “. (z. B. Windows 10)
3. Wählen Sie die Anwendung oder den Treiber aus, die Sie deinstallieren möchten.
4. Befolgen Sie die Anweisungen im vorherigen Verfahren, um eine Anwendung oder einen Treiber zu deinstallieren.

! **NOTIZ:**Wenn Sie den Scannertreiber neu installieren, schließen Sie bitte das USB-Kabel des Scanners erneut an und warten Sie, bis das Scannergerät erfolgreich konfiguriert wurde.

VIISAN

www.viisan.com